

Mehr Leistung für gleiches Geld - ROLAND legt Rechtsschutz für Top-Manager neu auf

Jeder kennt diese Szenen aus den Medien: Manager stehen vor Gericht, der Staatsanwalt ermittelt gegen Unternehmer, Chefetagen werden durchsucht.

Jeder kennt diese Szenen aus den Medien: Manager stehen vor Gericht, der Staatsanwalt ermittelt gegen Unternehmer, Chefetagen werden durchsucht. Immer häufiger müssen sich Manager vor Gericht verantworten. Denn tagtäglich sind sie einer Vielzahl rechtlicher Risiken ausgesetzt. Und als gesetzliche Vertreter ihres Unternehmens tragen sie die Verantwortung für al-les, was dort geschieht. Die ROLAND Rechtsschutz-Versicherungs-AG hat den Rechtsschutz für Top-Manager neu aufgelegt - und ihn weiter an die sehr spe-ziellen Bedürfnisse der Zielgruppe angepasst.

Mit der Neuauflage werden alle drei versicherbaren Bereiche des Top-Manager-Rechtsschutzes erweitert: der Universal-Straf-, der Anstellungsvertrags- und der Vermögensschaden-Rechtsschutz.

In allen drei Bereichen sind neu hinzukommende Funktionen und Risiken des Top-Managers nun durch eine Vorsorge-Versicherung gedeckt. Wechselt ein Top-Manager das Unternehmen, ist seine alte Tätigkeit während der Laufzeit des Rechts-schutz-Vertrags noch bis zu drei Jahre mitversichert.

Schutz auch bei Vorwurf eines Verbrechens

ROLAND Rechtsschutz hält dem Top-Manager den Rücken frei, wenn ihm ein Verstoß gegen das Straf- oder Ordnungswidrigkeitenrecht vorgeworfen wird. Und dank der Neuauflage reichen die Verbesserungen im Universal-Straf-Rechtsschutz besonders weit. So sind Top-Manager zukünftig auch dann geschützt, wenn ihnen ein Verbre-chen vorgeworfen wird. Außerdem verzichtet ROLAND bei einer Vorsatzverurteilung im Strafbefehlsverfahren nun auf das Rückforderungsrecht. Das heißt, anders als bei einer Vorsatzverurteilung üblich, muss der Top-Manager die erbrachten Leistungen in diesem Fall nicht an ROLAND zurückerstatten.

Neu im Universal-Straf-Rechtsschutz für Top-Manager ist auch, dass ROLAND die Kosten für Prozessbeobachtung und Recherchen, zum Beispiel durch eine Wirt-schaftsdetektei, übernimmt. Darüber hinaus kann sich der Manager durch einen Strafverteidiger beraten lassen, noch bevor ein Ermittlungsverfahren gegen ihn läuft. Auch der Rechtsschutz bei Verletzung des Persönlichkeitsrechts ist jetzt im Universal-Straf-Rechtsschutz inbegriffen. So können Schadenersatz-, Widerrufs- und Unterlas-sungsansprüche durchgesetzt werden.

Erweitertes Mediationsverfahren

Manager sind keine Arbeitnehmer. Das bedeutet: Ihre Anstellungsverträge sind nicht mit Arbeitsverträgen gleichzusetzen. Und als Geschäftsführer einer GmbH oder Vor-stand einer AG haften sie für die Verletzung von Sorgfaltspflichten persönlich und mit ihrem gesamten Privatvermögen. ROLAND vertritt die Interessen des Managers per Gerichts- oder Mediationsverfahren. Sowohl im Anstellungsvertrags- als auch im Ver-mögensschaden-Rechtsschutz wurde die Kostenübernahme in Mediationsverfahren jetzt erweitert. ROLAND zahlt die Mediationskosten bis zu 10.000 Euro je Rechts-schutzfall nun ergänzend zu einem gerichtlichen Verfahren statt wie bisher alternativ. So haben Manager die Chance, einen Streit ohne Verfahren schnell und einvernehm-lich beizulegen. Im Anstellungsvertrags- und

Vermögensschaden-Rechtsschutz sind nun außerdem auch Übersetzungs- und Dolmetscherkosten enthalten.

Keine höheren Beiträge

Die besonders gute Botschaft: Mit der Neuauflage des Top-Manager-Rechtsschutzes bietet ROLAND nicht nur ein leistungsstarkes Produkt, sondern garantiert darüber hinaus mehr Leistung für gleiches Geld. Und im Universal-Straf-Rechtsschutz sogar mehr Leistung für weniger Geld: Hier wurde der Beitrag erheblich gesenkt.

ROLAND Rechtsschutz-Versicherungs-AG
Unternehmenskommunikation
Dr. Jan Vaterrodt (Leiter Unternehmenskommunikation)
Marcus Acker (Stellvertretender Pressesprecher)
Deutz-Kalker Str. 46
50679 Köln
Telefon: 0221 8277-1590
Fax: 0221 8277-1589
E-Mail: presse@roland-konzern.de
Webseite: <http://www.roland-konzern.de>

Die Gesellschaften der ROLAND-Gruppe gehören zu den führenden Anbietern von Rechtsschutz, Prozessfinanzierungs-, Schutzbrief- und Assistance-Leistungen. Die Unternehmensgruppe hat 1.323 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Bruttobeitragseinnahmen von 304,9 Mio. Euro sowie Umsatzerlöse und sonstige Erträge von 38,5 Mio. Euro.

Geschäftsbereiche und Produktprogramme:

ROLAND Rechtsschutz: 1957 gegründet, gehört heute zur Spitzengruppe deutscher Anbieter; Rechtsschutz-Lösungen für Privat-, Unternehmens- und Industriekunden

ROLAND Schutzbrief: drittgrößter deutscher Schutzbriefanbieter; innovative Schutzbriefpakete und inkludierte Schutzbriefe

Jurpartner Rechtsschutz: bietet als Rechtsschutz-Zweitmarke im Konzern eine preiswerte Absicherung für den Privatkunden

ROLAND Assistance: Kfz-Assistance, Personen-Assistance, Immobilien-Assistance, Service-Telefonie

ROLAND ProzessFinanz: finanziert Prozesse gegen Erfolgsbeteiligung

Der Vertrieb der ROLAND-Produkte erfolgt über Partnerunternehmen wie:

AXA Versicherungen, Barmenia Versicherungen, Basler Versicherungen, Deutscher Ring Versicherungen, Feu-ersozietät, Berlin Brandenburg Versicherung AG, Gothaer Versicherungen, Öffentliche Versicherung Braun-schweig, OVB Vermögensberatung AG.

